

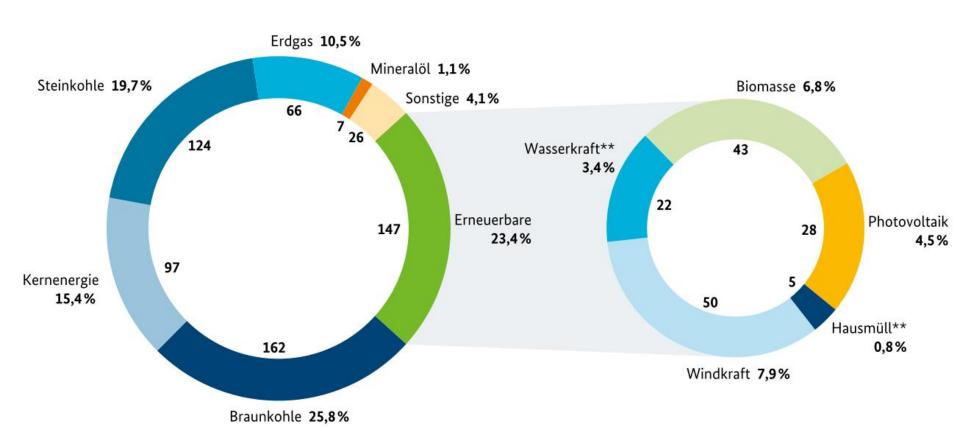
Siemens Corporate Technology | März 2014 | A. Kuhnert

Langsamdrehende HTS-Maschinen für die regenerative Energieerzeugung



Energieerzeugung in Deutschland 2013

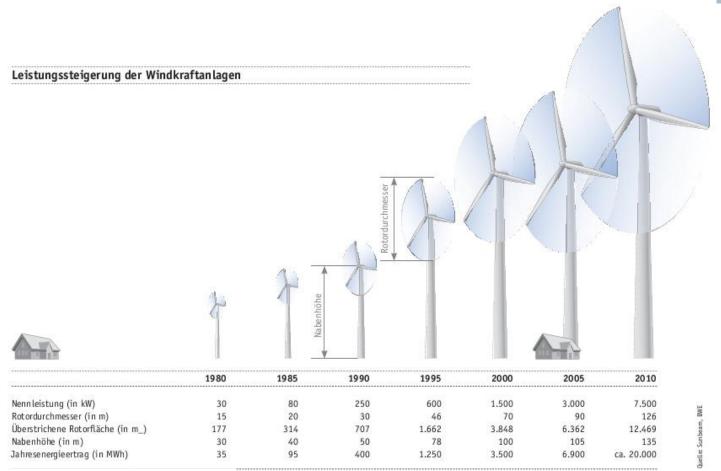
Schaubild 7: Bruttostromerzeugung in Deutschland 2013 (insgesamt 629 TWh*)



Quelle: Jahreswirtschaftsbericht 2014 (BMWi)



Windkraftanlagen: Entwicklung der Leistung



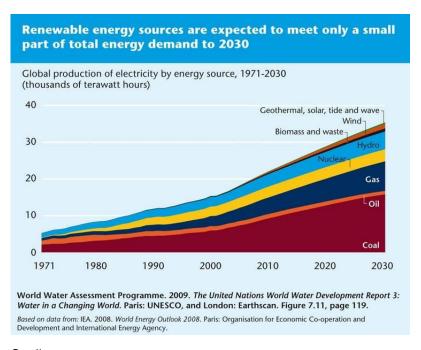
Quelle: Bundesverband WindEnergie

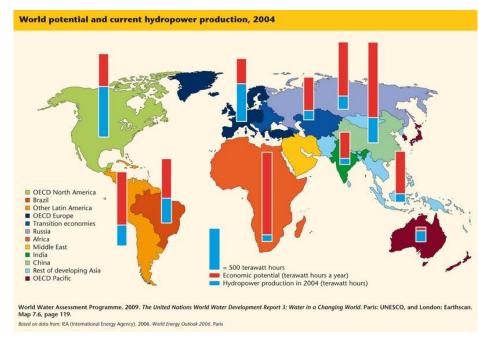
Entwicklung zu immer höheren Leistungen

→ die Anlagen werden immer größer



Wasserkraft: Überblick weltweit





Quelle: www.unesco.org

- ca. 20% der weltweiten Energieerzeugung stammen aus Wasserkraft
- weltweit ist ein großes bislang ungenutztes Potential vorhanden



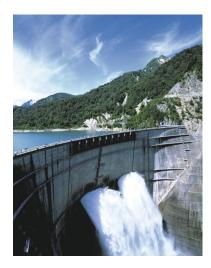
Windgeneratoren: Eigenschaften und Anforderungen



- die optimale Drehzahl hängt von der Windgeschwindigkeit ab und ist in Grenzen einstellbar
- typischerweise Betrieb mit Umrichter
- eine kompakte Bauweise ist vorteilhaft um den Transport- und Bauaufwand zu minimieren
- der Wirkungsgrad soll möglichst hoch sein
- eine hohe Zuverlässigkeit der Anlage ist gefordert um Wartungsaufwand zu minimieren
- der Bedarf an seltenen Erden soll minimiert werden



Wasserkraftgeneratoren: Eigenschaften und Anforderungen



- typischerweise Betrieb ohne Umrichter → Dreh- und Polzahl müssen zur Netzfrequenz passen
- eine kompakte Bauweise der Generatoren ist vorteilhaft
- der Wirkungsgrad soll möglichst hoch sein
- konventionelle Maschinen beinhalten große Mengen an Kupfer



Historie: Entwicklung von rotierenden HTS-Synchronmaschinen bei Siemens

1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 ...

HTS I

HTS II

Langzeittest HTS III



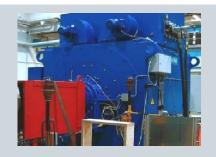
Modellmotor

- 400 kW
- **400 V**
- 50 Hz
- 1500 U/min
- Technologie-Demonstrator



Generator

- 4000 kVA
- 6600 V
- 60 Hz
- 3600 U/min
- hohe Drehzahl



Motor

- 4000 kW
- **3300 V**
- 8 Hz
- 120 U/min
- hohes Drehmoment



Generator

- HTS II
- Langzeittest
- am Netz (Siemens)
- Dauerbelastung
- Langzeiterfahrung

alle Entwicklungsprojekte wurden anteilig durch BMBF/BMWi gefördert

+ Experimentierplattform für neue Komponenten



HTS-Maschinen: potentielle Anwendungsgebiete

15 rpm 150 rpm 1500 rpm 15,000 rpm

Windkraftgeneratoren

Schiffsantriebe

Industrieantriebe

Schnelldrehende Generatoren

Wasserkraftgeneratoren

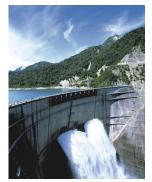
Kraftwerksgeneratoren











Vorteile von HTS-Maschinen:

- hoher Wirkungsgrad
- kompakte Abmessungen
- dynamische Eigenschaften



Vom HTS-Bandleiter zur Maschine



Draufsicht





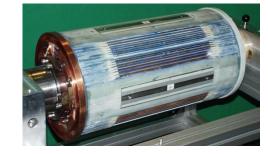
Rennbahnspule



Spulenstapel

HTS-Leiter

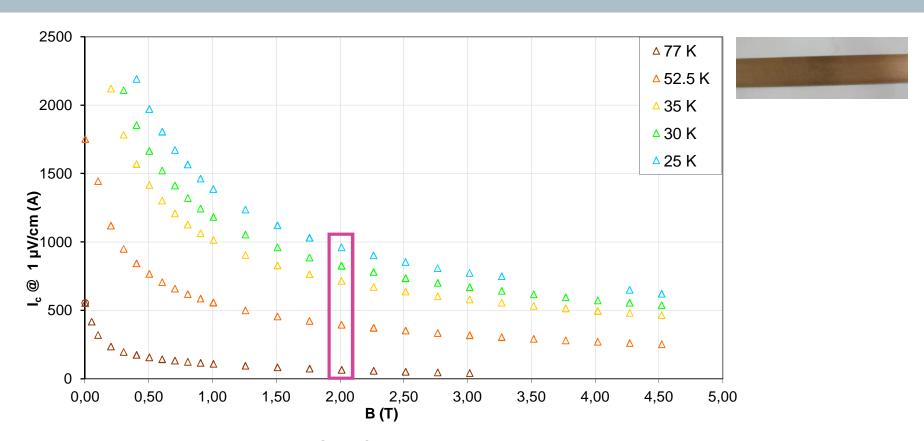
Spulen



Rotor einer HTS-Maschine



HTS-Bandleiter: aktuelle Performance



- typischer, kommerziell erhältlicher 2G-HTS-Bandleiter
- hohe Stromtragfähigkeit, auch im Magnetfeld
- keine Verluste bei DC-Betrieb
- stetige Verbesserung der Performance durch die Leiterhersteller





HTS-Spulen



- das Spulendesign ist eng mit dem Maschinendesign verknüpft
- je nach Spulengröße z.T. große HTS-Einheitslängen erforderlich, bei hochpoligen Maschinen sind die einzelnen Spulen schmal
 keine hohen Anforderungen bezüglich Einheitslänge
- neben der elektrischen Auslegung sind mechanische Anforderungen zu beachten
- die Spulen müssen kalt gehalten werden und befinden sich daher in einem Vakuumgefäß



HTS-Maschinen: Vorteile

HTS-Generatoren allgemein

- kompakte Baugröße
- sehr hoher Wirkungsgrad
- geringe Erregungsleistung im Normalbetrieb ausreichend (R=0)



Langsamdrehende HTS-Generatoren

- hohe Polzahl → zahlreiche schmale Spulen → nur kleine HTS-Einheitslängen erforderlich Wickeltechnik bekannt und beherrscht
- geringe Fliehkräfte
 - → mechanische Anforderungen deutlich geringer als bei schnelldrehenden Maschinen



Windkraft

- Generatoren ohne Getriebe
 - → geringerer Wartungsaufwand, insbes. bei Offshoreanlagen großer Vorteil
- Reduzierung des Bedarfs an seltenen Erden

Wasserkraft

Reduzierung des Kupferbedarfs



Fazit und Ausblick

Fazit

- die geringe Baugröße reduziert den Aufwand bei Transport und Bau der Anlage
- der hohe Wirkungsgrad ist von Vorteil
- Verringerung des Bedarfs an seltenen Erden (Windkraft) und Kupfer (Wasserkraft) durch den Einsatz von HTS möglich

Ausblick

- bei einer Entwicklung zu größeren Leistungen bei Windkraftanlagen wird in Zukunft der Einsatz von HTS nötig sein um den Transport- und Bauaufwand zu begrenzen
- HTS-Leiter werden stetig verbessert → in Zukunft höhere Betriebstemperaturen möglich?